STADT ERFTSTADT

Der Bürgermeister

Az.: 11 11-41

öffentlich
V 438/2017
Amt: - 10 -
BeschlAusf.: - 102 -
Datum: 06.09.2017

	gez. Lüngen, 1. Beigeordneter		gez. Erner, Bürgermeister	
Kämmerer	Dezernat 4	Dezernat 6	BM	
gez. Elsen				
Amtsleiter	RPA			

Beratungsfolge	**Termin**	**Bemerkungen**
Ausschuss für Soziales und Gesundheit	05.10.2017	vorberatend
Haupt-, Finanz- und Personalausschuss	10.10.2017	beschließend

Betrifft: **Ausnahme vom Einstellungsstopp für die Pflege-, Behinderten- und Seniorenberatung**

Finanzielle Auswirkungen:			
Kosten in €: 55.000	Erträge in €:	Kostenträger:	Sachkonto:
Folgekosten in €: 55.000 jährlich		Mittel stehen zur Verfügung: **X** Ja ☐ Nein	Jahr der Mittelbereitstellung:
Nur auszufüllen, wenn Kostenträger Eigenbetrieb (Immobilien, Straßen, Stadtwerke)			
Wird der Kernhaushalt belastet: ☐ Ja ☐ Nein		Höhe Belastung Kernhaushalt:	Folgekosten Kernhaushalt:

Unterschrift des Budgetverantwortlichen

Erftstadt, den

Beschlussentwurf:

Für die unbefristete Nachbesetzung der Stelle der Senioren-, Pflege- und Behindertenbeauftragten im Amt für Soziales, Wohnen, Integration und Senioren wird ab dem 01.01.2018 die Ausnahme vom Einstellungsstopp beschlossen.

Begründung:

Die aktuelle Stelleninhaberin scheidet zum 31.12.2017 aus dem Dienst der Stadt Erftstadt aus. Der stetig anwachsende Umfang der Aufgaben in der Fachabteilung -503- (Pflege-, Behinderten- und Seniorenberatung) erfordert zwingend die weitere Besetzung der zum 01.01.2018 vakant werdenden Stelle.

Dem erhöhten Personalbedarf der Abteilung wurde in diesem Jahr durch eine (zunächst) temporäre Aufstockung um eine 0,5-Stelle Rechnung getragen.
Ich verweise insoweit auch auf meine Vorlage 257/2017 zur Dokumentation der Pflegeberatung 2016, die im Ausschuss für Soziales und Gesundheit am 05.07.2017 beraten wurde.

Die Stelle wird hausintern ausgeschrieben, da zurzeit mehrere Sozialarbeiter/innen befristet beschäftigt sind, wird für den Fall, dass die Stelle mit einem/einer dieser Mitarbeiter/innen besetzt werden soll, für die Entfristung des Beschäftigungsverhältnisses die Ausnahme von Einstellungsstopp vorgeschlagen. Es handelt sich um eine Vollzeitstelle für einen/eine Sozialarbeiter/in.

(Erner)